

Petition an den Deutschen Bundestag

Stärkere Regulierung bzw. Abschaffung der Spekulationen mit Lebensmitteln und Agrarprodukten

Der Deutsche Bundestag möge geeignete Maßnahmen beschließen zur effektiven Regulierung bzw. Abschaffung der Spekulationen mit Lebensmitteln (Agrarprodukten).

Dies sind:

1. Die Gesetze zur Finanzmarktregulierung müssen dahingehend geändert werden, dass institutionelle Investoren keine Spekulationen mit Lebensmitteln tätigen dürfen.
2. Davon ausgenommen sind nur Anleger, die unmittelbar mit dem Handel oder der Produktion von Agrargütern überwiegend beschäftigt sind. Für diese Anleger sind Positionslimits, die nicht dazu geeignet sind den Handel zu beeinflussen, festzulegen.
3. Zertifikate und Publikumsfonds für individuelle Anleger müssen verboten werden.
4. Die Spekulationen mit Lebensmitteln außerhalb der Börsen sind zu untersagen.
5. Alle Transaktionen sollen offengelegt werden um die Möglichkeit der Überprüfung zu gewährleisten.

Darüber hinaus beschließt der Bundestag entsprechende Richtungsanzeigen für die Bundesregierung, die dazu geeignet sind, die auf EU-Ebene beschlossenen und noch zu beschließenden Gesetze im Sinne der oben genannten Forderungen zu unterstützen und voranzubringen.

Bitte zurücksenden an: KAB Diözesanverband Bamberg e.V., Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg

Unterschriften gesammelt von: (Verband/Organisation)

Wohnort (PLZ/Ortsname):

	Name/Vorname	Ort/Straße/Hs.Nr.	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			

Stärkere Regulierung bzw. Abschaffung der Spekulationen mit Lebensmitteln und Agrarprodukten

Der Deutsche Bundestag möge geeignete Maßnahmen beschließen zur effektiven Regulierung bzw. Abschaffung der Spekulationen mit Lebensmitteln (Agrarprodukten).

Dies sind:

1. Die Gesetze zur Finanzmarktregulierung müssen dahingehend geändert werden, dass institutionelle Investoren keine Spekulationen mit Lebensmitteln tätigen dürfen.
2. Davon ausgenommen sind nur Anleger, die unmittelbar mit dem Handel oder der Produktion von Agrargütern überwiegend beschäftigt sind. Für diese Anleger sind Positionslimits, die nicht dazu geeignet sind den Handel zu beeinflussen, festzulegen.
3. Zertifikate und Publikumsfonds für individuelle Anleger müssen verboten werden.
4. Die Spekulationen mit Lebensmitteln außerhalb der Börsen sind zu untersagen.
5. Alle Transaktionen sollen offengelegt werden um die Möglichkeit der Überprüfung zu gewährleisten.

Darüber hinaus beschließt der Bundestag entsprechende Richtungsanzeigen für die Bundesregierung, die dazu geeignet sind, die auf EU-Ebene beschlossenen und noch zu beschließenden Gesetze im Sinne der oben genannten Forderungen zu unterstützen und voranzubringen.

	Name/Vorname	Ort/Straße/Hs.Nr.	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			